

## **Westerwelle fürchtet Denkverbote**

Berlin. Vizekanzler Guido Westerwelle (FDP) hat in der Debatte über die Hartz-IV-Regelsätze den Ton verschärft. Die Kritik an seinen Äußerungen zum Abstandsgebot zwischen Hartz-IV-Leistungen und Arbeitsentgelt nannte er scheinheilig und sprach von »sozialistischen Denkverboten«. Aus der Union kamen aber weiter scharfe Angriffe gegen den FDP-Chef. Inhaltlich wurde er von Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) unterstützt, der sich ebenfalls gegen eine Erhöhung der Sätze als Konsequenz des Verfassungsgerichts-Urteils aussprach.(apn/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/139527.westerwelle-fürchtet-denkverbote.html>*